

Cottens

Schulort:	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	Cottens reformiert	Cossonay Cottens Pampigny	Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Waadt Cottens
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 140-141v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1895: Cottens, [http://www.stapferenquete.ch/db/1895].			
In dieser Quelle werden folgende 3 Schulen erwähnt:	- Cottens (Niedere Schule, reformiert) - Cottens (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert) - Cottens (Niedere Schule, Sonntagsschule, reformiert)			

16.03.1799

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Cottens.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	C'est un Village.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Commune proprement de Cottens,
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Paroisse de Pampigny. Agence de Cottens
I.1.d	In welchem Distrikt?	Cossonnay.
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	du Léman
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	toutes les Maisons rassemblées du {un} village excepté le moulin di dessous.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	le Moulin de Cottens.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	le Moulin à dix minutes du Village,
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	deux Enfants, au Moulin de Cottens.
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	[Seite 2] autour de Cottens
I.4.a	Ihre Namen.	Grancy demy lieue, Senarclens une lieue, Gollion une lieue, Aclens une, Veullerens demy lieue, Colombier demy, Clarmont demy, Bussy une lieue, Apples, une, Pampigny demy, Suvery un cart
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	trois Classes Suivant leurs Capacités.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	a lire a prier, le Catechisme, a ecrire l'orthographe, l'arithmétique, la Musique, & le chant des Pseaumes,
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	on tient l'école toute l'année, en hiver les Ecoles durent quatre heures le matin, trois l'après midi, & deux heures les veillées,
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	La Ste. Bible, le nouv{e}au Testament, le Catechisme d'ostervald pour l'usage des Ecoles de Charité de Lausanne Pseaumes de David, un recueil de Passage {on les faits lire Sur la Ste. Bible pour les perfectionnés dans la lecture, on leur fait apprendre quelques Pseau{mes} pour perfectionnés la memoire.}
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	usage du Titre Septieme des ordonnances Ecclésiastique de l'ancien Souverin,
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Sept heures, & deux les veilles en hiver,

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	jusqu'a présent de la manière accoutumée deux membres de la Commune, le Pasteur fait Subir un Examen aux aspirans, il en nomme deux, dont le Seigneur en établir un des deux.
III.11.b	Wie heisst er?	Etienne Maire,
III.11.c	Wo ist er her?	de Vauillon,
III.11.d	Wie alt?	[Seite 3] 48 ans. 48 ans 11 mois.
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Cinq Enfants,
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	depuis 1783. dans la Commune d'Essert Pittet quatre ans & trois mois, dans la Commune de Bofflens {District d'orbe,} neuf ans.
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	dans Sa Commune. Cordonnier de Sa Profession
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	la lecture, le chant des Pseaumes a l'Eglise faire la prière les jours de Dimanches & Sur Semaines
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	55 Enfants.
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Garçons est filles, Comme les ecoles en Eté ne Sont fréquentée que par les petits,
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	depuis Pâque jusque à St. michel on fait une le ecole pour les grands. Le Dimenche

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	point

IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>une Chambre pour l'Ecole que la Commune loue d'un particulier, avec bancs tables echaufage pour le prix. 16 L.</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>Le logement du régent et très petit pour loger le régent & Sa famille, ce Bâtiment appartient a la Commune qui étoit cidevant pour loger le Berger, la Commune S'est engagée de faire un Bâtiment à neuf, pour pour y faire l'ecole, & loger le regent.</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>[[Seite 4] 32 L. en argent Cinq Sacs Messel mesure de Morges, des Javelles a la Moisson de chaque particulier cest de pères de famille, montant envront un Sac, le régent jouir du droit de Bourgeois, un Jardin un Plag- Plantage, point de bois pour echaufage</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	<i>les Enfants payent depuis lâge de Six uns, trois quartes messel pour une année, quatre baches aussi par enfant, Si les Enfants ne peuvent faire la Pension la Commune doit la Completer.</i>
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	<i>tous ces objets ne regarde pas la Commune</i>
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
		Bemerkungen
Schlussbemerkungen des Schreibers		<i>Etienne Maire de Vaullon. Régent à Cottens, {depuir} envront trois mois. ce 16.e Mars. 1799.</i>
Unterschrift		

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 140-141v
Briefkopf	
Transkriptionsdatum	12.04.2013
Datum des Schreibens	16.03.1799
Faksimile	1895BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_140-141v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Maire
Verfasser Vorname	Etienne
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Cottens				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie		Distrikt 1799	Cossonay	Kanton 2015	Waadt
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Cottens	Amt 2000	Morges
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Pampigny	Gemeinde 2015	Cottens
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	524584				
Geo. Länge	158519				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Cottens (ID: 2551)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	3
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		7
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

2. Schule: Cottens (ID: 3113)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Nachtschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		2
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

3. Schule: Cottens (ID: 3114)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Sonntagsschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		08.04.1798
Ende		29.09.1798
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Nein
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4755)

Name: Maire

Vorname: Etienne

Weitere Informationen

Alter: 48

Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 5

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Vauillon

Konfession: reformiert

Im Ort seit: 3 Jahren

Lehrer seit: 16 Jahren

Erstberuf: Lehrer

Zusatzberuf: Vorsänger
Vorbeter

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	55	
Kommentar		

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben